

Fortbildungen im Bereich des Eloxierens und Beschichtens setzen Impulse für die tägliche Praxis im Unternehmen

Der Verband der Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) präsentiert sein Herbst-Programms 2025: der Labor-Workshop für Eloxierer am 17. und 18. September in Schwäbisch Gmünd, das Beschichtungs- und QUALICOAT-Seminar am 11. November sowie das Eloxal-Seminar am 12. und 13. November in Darmstadt. Mit seinem vielfältigen Angebot bietet der VOA – deutscher Generallizenznehmer der internationalen Qualitätszeichen QUALANOD und QUALICOAT – Fachkräften aus der Branche die Möglichkeit, ihr Wissen zu vertiefen, Qualität im Unternehmen fest zu sichern und innovative Verfahren kennenzulernen. Der Verband sieht in der Weiterbildung die zentrale Grundlage für Innovation, Effizienz und langfristigen Erfolg in der Branche über Ländergrenzen hinweg.

Um die hohen Standards in der Oberflächenveredelung dauerhaft zu gewährleisten, kommen der kontinuierlichen Weiterbildung und Qualitätssicherung essenzielle Bedeutung zu. Als Wirtschaftsverband trägt der VOA seit langem engagiert einen wichtigen Teil zu diesen beiden Stützpfeilern bei, denn durch gezielte Schulungen, Seminare und Workshops stellt der Verband sicher, dass Fachkräfte der Branche auf dem neuesten Wissensstand sind, ihre Fähigkeiten vertiefen und neue Technologien sowie Verfahren kennenlernen – immer mit dem übergeordneten Ziel, die Qualität der Produkte zu sichern, die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu stärken und nachhaltige Lösungen zu fördern. Zudem unterstützt der VOA als Generallizenznehmer der Qualitätszeichen QUALANOD und QUALICOAT die Branche dabei, internationale Standards zu erfüllen und die Akzeptanz sowie das Vertrauen in die Oberflächenveredelung von Aluminium zu erhöhen.

Labor-Workshop für Eloxierer

In Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut fem veranstaltet der VOA nach der Premiere im letzten Jahr erneut seinen praxisnahen Labor-Workshop. Die Veranstaltung richtete sich an Mitarbeiter, die bereits seit einigen Jahren in diesem Bereich arbeiten und die vorhandenen Kenntnisse im Bereich

der Labor- und Messtechnik beim Eloxalprozess vertiefen möchten. Selbstverständlich sind auch Teilnehmer aus angrenzenden Fachbereichen wie Qualitätssicherung, Produktion und Anwendungstechnik willkommen, um umfassendere Einblicke in die Labortätigkeiten zu bekommen.

Im Fokus des Workshops stehen der Vorbehandlungs- und Anodisationsprozess, der Färbeprozess sowie der Verdichtungsprozess. Mit Hilfe der Abfrage bei den Teilnehmern im Vorfeld gelingt es dem VOA, umfassend auf die Zielgruppe einzugehen. Gerade durch praktische Übungen und die Möglichkeit, eigene Problemstellungen, Fehlerbilder oder Proben einzubringen, verbessern die Teilnehmer ganz gezielt ihre Arbeit in der Labor- und Messtechnik im Eloxalprozess. Der Workshop bietet die wertvolle Gelegenheit, die Qualitätssicherung im Betrieb mit konkreten Lösungsansätzen zu stärken und die eigenen Kenntnisse praxisnah und gewinnbringend zu vertiefen.

Beschichtungs- und QUALICOAT-Seminar

Im Hotel Jagdschloss Kranichstein bei Darmstadt eröffnet der VOA sein dreitägiges Weiterbildungsprogramm im November mit dem Beschichtungs- und QUALICOAT-Seminar für Einsteiger sowie Fortgeschrittene. Das Seminar für alle Beschichtungsunternehmen ist von Seiten des Generallizenzgebers QUALICOAT anerkannt und gilt als Pflichtfortbildung für Lizenz- und Zulassungsnehmer des gleichnamigen internationalen Qualitätszeichens. Es vermittelt fundiertes Wissen über die Beschichtung von Aluminium, die Verbesserung der Oberflächenqualität sowie die Einhaltung internationaler Standards.

Für Beschichtungsunternehmen und Anwender bietet das Seminar eine ideale Plattform, um die hohen Qualitätsanforderungen, die der Generallizenzgeber stetig an die neu-

esten Erkenntnisse von Wissenschaft und Forschung anpasst, zu verstehen, umzusetzen und kontinuierlich zu optimieren. Aus der Praxis informiert Ralf Heitzelmann, stellvertretender Leiter der Technischen Kommission des VOA, sowie namenhafte Referenten zu relevanten Themen aus dem Bereich der Beschichtung.

Eloxal-Seminar: Expertenwissen aus der Praxis für die Praxis

Das über zwei Tage geplante Eloxal-Seminar beleuchtet intensiv die einzelnen Prozessschritte der anodischen Oxidation von Aluminium: Kontaktieren, Reinigen und Entfetten, Beizen, Spülen und Dekapieren, Eloxieren, Vor- und Hartanodisieren, elektrolytisches Färben, Tauchfärben und Verdichten. Der Grundgedanke des Seminars: Grundlagen der einzelnen Arbeitsschritte kennen, Fehler aufdecken, beheben und Fehlermanagement betreiben, um die optimale Qualität oberflächenveredelter Produkte zu gewährleisten. Zudem bietet die Veranstaltung Einblicke in die Spezifikationen des internationalen Qualitätszeichens QUALANOD. Friedhelm U. Scholten, Vorsitzender des Vorstands, leitet das Seminar als versierter Experte auf diesem Gebiet.

Mit seinen drei Fortbildungsveranstaltungen im Jahr 2025 setzt sich der VOA dafür ein, Fachkräfte mit aktuellem Wissen auszustatten und so die Qualität der Oberflächenveredelung auf höchstem Niveau zu halten. Denn: Gut geschulte Mitarbeiter sind die Basis für innovative Lösungen, effiziente Prozesse und zufriedene Kunden.

Anmeldeschluss für den Labor-Workshop war bereits der 31.07.2025, für die beiden Seminare der 05.09.2025; gegebenenfalls stehen nach diesen Terminen noch freie Kapazitäten zur Verfügung. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung auf

➔ www.voa.de.



Wertvoller Austausch in kleinen Gruppen beim Labor-Workshop (Bild: VOA e. V.)